

Gesundheitsamt

des Landkreises Peine



Infoprofil – Kiessee Wipshausen



Größe des Sees:

Breite: ca. 200 m
Länge: ca. 450 m
Fläche: ca. 0,03 km²
Tiefe: bis 6 m

Allgemeines

Der Wipshäuser Badeseesee wird Wipshäuser Kieskuhle genannt und ist somit kein Natursee, sondern ein See, der infolge des Kiesabbaus entstand. Die Ufer des Sees sind mit Büschen und zahlreichen Bäumen bewachsen, die an heißen Tagen wohltuenden Schatten spenden. Es gibt einen kleinen Sandstrand mit flachem Ufer, der besonders bei Familien mit Kindern sehr beliebt ist. Auch an die Kleinen wurde gedacht, eine Schaukel, Wippe und Rutschbahn sind vorhanden. Gleich daneben findet sich auch eine Grillstelle, mit einem in den Schatten gebauten sehr großen Tisch. WC – Anlagen werden von der Gemeinde gestellt. Parkmöglichkeiten sind ebenfalls vorhanden.

Badegelegenheiten

Kein abgetrennter Nichtschwimmerbereich, aber flach abfallende Uferzonen.

Freizeit

Damit bei den Kleinsten keine Langeweile aufkommt, gibt es eine Schaukel, Wippe und Rutschbahn auf dem Spielplatz.

Erreichbarkeit

Von Braunschweig auf der B 214 in Richtung Celle fahrend, muss man der Beschilderung nach Wipshausen (links) folgen, bis in den Ortskern und sich in Richtung Sportplatz halten.

Der am Sportplatz gelegene See wurde nach Ende des Kiesabbaus zum Baden freigegeben. Das Gelände ist bequem mit dem Fahrrad oder Auto zu erreichen.

Als Zieladresse für Ihr Navi, wenn Sie mit Auto, Motorrad oder Fahrrad zum See kommen möchten, könnte die folgende Adresse dienen:

Kirchstraße
31234 Edemissen OT Wipshausen,

Fischvorkommen

Der Wipshauser See weist einen guten Bestand an Weißfisch, Barsch, Aal, Karpfen, Schleie, Hecht auf.

Badegewässerqualität

Die Wasseruntersuchungen der letzten Jahre haben konstant eine sehr gute Wasserqualität nachgewiesen.

Ansonsten treten keine offensichtlich hygienisch relevanten Belastungen auf, die sich negativ auf die Badestelle auswirken könnten.

Es liegen keine Einleitungen oder Nutzungen vor, die eine hygienische Beeinträchtigung der Badegewässerqualität befürchten lassen würden. Das Verschmutzungspotenzial wird als gering bewertet.

Massenentwicklungen an Cyanobakterien (Blaualgen) wurden in den letzten fünf Jahren im See nicht beobachtet, können jedoch in den Sommermonaten gelegentlich auftreten. Das Potential für eine Massenvermehrung wird aktuell als mittel eingeschätzt

Ein Massenvorkommen an Makroalgen oder Phytoplankton wurde in den zurückliegenden vier Jahren nicht beobachtet, daher wird das Potential für eine Massenvermehrung aktuell als gering eingeschätzt

Probenahme

Die Probenahme erfolgt während der Badesaison nach einem festgelegten Überwachungsplan durch das Gesundheitsamt Peine. Das Gesundheitsamt des LK Peine führt regelmäßig einmal vor und während der Badesaison mindestens 5 Wasseruntersuchungen an der Badestelle durch.

Das Wasser wird mikrobiologisch auf die Indikatorbakterien Escherichia coli und intestinale Enterokokken untersucht.

Die aktuellen Untersuchungsergebnisse werden auf der Internetseite des Niedersächsischen Landesgesundheitsamts veröffentlicht www.nlga.niedersachsen.de.



Probenahmeestelle

Landkreis Peine
Gesundheitsamt
Maschweg 21
31224 Peine
Tel.: 05171/401-7001
Fax: 05171/ 401 -7731
Email: gesundheit@landkreis-peine.de

Quelle: LK Peine

Stand: 14.02.2019